

Sitzungsvorlage Stadtrat öffentlich

am 22.07.2020

Vorlagen-Nr.: 1/015/2020

Berichterstatter: Staufinger, Thomas

Betreff: Entwicklungsstrategie Fränkische Moststraße - Beteiligung am Förderprogramm

Sachverhaltsdarstellung:

In den letzten zwei Jahren wurde mit Unterstützung der dwif-Consulting GmbH eine Entwicklungsstrategie für die Fränkische Moststraße erarbeitet. Die Umsetzung dieser Entwicklungsstrategie, durch welche die Moststraße professioneller und zukunftsfähig aufgestellt werden soll, kann durch das Förderprogramm "Förderung von Projekten zur Stärkung regionaler Identität im Freistaat Bayern" gefördert werden. Durch dieses Förderprogramm können Personal (1,5 Stellen) sowie weitere Projekte (Homepage, Bildaufnahmen, Entwicklung Themenwege usw.) finanziert werden.

Um sich um die 337.500 € an Zuwendungen (bei einer Förderquote von 80 %) in den kommenden 2 1/4 Jahren bewerben zu können, ist ein Eigenanteil von insgesamt 87.500 € nötig. Diese Summe soll auf die Mitgliedsgemeinden der Interessengemeinschaft umgelegt werden. Der Schlüssel basiert auf einem einwohnerbezogenen Aufteilungsschlüssel und einem für alle Kommunen gleichbleibenden Sockelbeitrag.

Für Dinkelsbühl würde dies in den Jahren 2021 und 2022 einen Kostenbeitrag von 2.200 € bedeuten. Für das Jahr 2020 würde ein Kostenbeitrag von 750 € anfallen. Die Verwaltung geht jedoch nicht davon aus, dass im Jahr 2020 bereits die Gelder benötigt werden und somit nur die Kosten für die Jahre 2021 und 2022 anfallen.

Es wird als wichtig angesehen, dass sich Dinkelsbühl auch zukünftig in der Fränkischen Moststraße engagiert. Ziel ist eine vernetzte Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Kommunen. Hier werden automatisch Synergien entstehen, die der gesamten Region Auftrieb im Bereich Biodiversität, Streuobst und Kulturlandschaft geben werden (u.a. Pflege und Weiterentwicklung von Streuobstwiesen, Information von Privaten Baumbesitzern und die Einbeziehung unserer Kindergärten und Schulen).

Herr Stadtrat Florian Zech hat sich bereit erklärt, sich bei der Fränkischen Moststraße einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Seitens der Verwaltung wird dies ausdrücklich begrüßt, da sich Herr Zech bei Streuobstwiesenprojekten in den letzten Monaten mit großem Engagement eingebracht hat. Dabei wurden einige enge Verbindungen mit dem Landschaftspflegeverband geknüpft. Dies erscheint als gute Grundlage, um auch Dinkelsbühler Projekte in der Zukunft über die IG-Moststraße gefördert zu bekommen. Es wird deshalb vorgeschlagen, Herrn Zech als Ansprechpartner für dieses Projekt zu benennen.

Anlage:

1 Schreiben der Fränkischen Moststraße vom 24.04.2020 (samt Kostenteilungsmodell)

Vorschlag zum Beschluss:

Die Stadt Dinkelsbühl beschließt, sich am Förderprogramm „Förderung von Projekten zur Stärkung regionaler Identität im Freistaat Bayern“ zu beteiligen und dafür eine Co-Finanzierung von 5.150 € bereit zu stellen. Herr Stadtrat Florian Zech wird als Ansprechpartner für das Projekt benannt.

04. Sitzung des Stadtrates

Tagesordnungspunkt Nr. 16